

Sehr geehrte Vertreterinnen,  
sehr geehrte Vertreter,

mit diesem Kurzbericht für das Geschäftsjahr 2022 geben wir Ihnen, in komprimierter und verständlicher Form, einen Überblick über die Situation unserer Bank. Außerdem ermöglichen wir Ihnen einen Ausblick auf das Geschäftsjahr 2023.

Der Jahresabschluss 2022 ist hier in gekürzter Form dargestellt. Der vollständige Jahresabschluss und der Lagebericht liegen ab dem 24. August 2023 in unseren Geschäftsstellen in Niederrodenbach, Großkrotzenburg, Neuenhaßlau und Niedermittlau für alle Mitglieder zur Einsichtnahme aus. Bitte machen Sie regen Gebrauch davon. Die Offenlegung erfolgt im Unternehmensregister.

Für das produktive und gute Miteinander im abgelaufenen Geschäftsjahr bedanken wir uns bei allen Mitgliedern, Vertretern sowie den Mitgliedern des Aufsichtsrates und unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Auf Grundlage dieser Zusammenarbeit konnte erneut ein Geschäftsjahr erfolgreich abgeschlossen werden.

Sehr geehrte Vertreterinnen, sehr geehrte Vertreter, wir freuen uns auch zukünftig auf eine konstruktive und gute Zusammenarbeit mit Ihnen!

Rodenbach, im August 2023

Hohmann                      Groß

## a) Bilanz 2022

Aktiva	2021	2022	Veränderung	
	TEUR	TEUR		TEUR
Barreserve	22.689	5.315	-	17.374
Forderungen an Banken	23.483	13.192	-	10.291
Kundenforderungen	222.235	231.254	+	9.019
Wertpapiieranlagen	79.349	88.299	+	8.950
Beteiligungen	3.832	3.840	+	8
Treuhandvermögen	843	1.044	+	201
Sachanlagen	2.269	2.018	-	251
Sonstige Aktiva	239	294	+	55
<b>Summe der Aktiva</b>	<b>354.939</b>	<b>345.256</b>	-	<b>9.683</b>
Passiva	2021	2022	Veränderung	
	TEUR	TEUR		TEUR
Bankenrefinanzierungen	42.442	26.366	-	16.076
Kundenverbindlichkeiten	279.684	285.495	+	5.811
Treuhandverbindlichkeiten	843	1.044	+	201
Sonstige Passiva	111	170	+	59
Rückstellungen	5.900	5.704	-	196
Fonds für allg. Bankrisiken	11.600	11.950	+	350
Eigenkapital	14.114	14.286	+	172
Bilanzgewinn	245	241	-	4
<b>Summe der Passiva</b>	<b>354.939</b>	<b>345.256</b>	-	<b>9.683</b>

Mit der geschäftlichen Entwicklung im Jahr 2022 sind wir trotz unverändert hohen Unsicherheiten an den Kapital- und Finanzmärkten sowie den Herausforderungen im Zuge der im Jahr 2022 weiterhin vorhandenen Auswirkungen der Corona-Pandemie zufrieden.

Im Einlagengeschäft verzeichneten wir erneut Zuwächse. Insbesondere täglich fällige Einlagen waren gefragt.

Die Barreserve sowie die Bankguthaben zeigen sich gegenüber dem Vorjahr vermindert, da Bankenrefinanzierungen neben der laufenden Tilgung vorzeitig teilweise zurückgeführt wurden.

Unsere Eigenkapitalpositionen - inklusive des Fonds für allgemeine Bankrisiken - konnten wir im Jahr 2022 ausbauen. Aufgrund erhöhter Anforderungen an die Eigenkapitalbasis von Kreditinstituten ist auch in den kommenden Jahren eine weitere Stärkung notwendig und vorgesehen.

## b) G+V 2022 (betriebswirtschaftlich)

	2021	2022	Veränderung	
	TEUR	TEUR		TEUR
Zinserträge	+ 5.509	+ 5.630	+	121
Zinsaufwendungen	- 359	- 94	-	265
Provisionsergebnis	+ 1.753	+ 1.737	-	16
Sonstige Erträge	+ 100	+ 111	+	11
Personalaufwand	- 2.577	- 3.121	+	544
Sachaufwand	- 1.763	- 1.939	+	176
Abschreibungen	- 355	- 313	-	42
Sonstige Aufwendungen	- 392	- 170	-	222
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>+ 1.916</b>	<b>+ 1.841</b>	-	<b>75</b>
Saldo a. o. Erträge/ Aufwendungen	- 46	+ 69	+	115
Bewertungsergebnis Kredit und Wertpapiere	- 199	- 837	-	638
Gewinnabhängige Steuern	- 536	- 487	-	49
Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken	- 900	- 350	-	550
Gewinnvortrag Vorjahr	+ 10	+ 5	-	5
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>+ 245</b>	<b>+ 241</b>	-	<b>4</b>

Durch das gestiegene Volumen der Kundenkredite sowie der Wertpapiieranlagen sowie des im Jahr 2022 gestiegenen Zinsniveaus konnten wir erstmals seit Jahren wieder einen ansteigenden Zinsertrag verzeichnen. Die Zinsaufwendungen sanken ebenfalls, da für Absicherungsgeschäfte im Zuge des Zinsanstieges weniger aufgewendet werden musste.

Beim Provisionsgeschäft konnten wir die Vorjahreswerte nicht ganz erreichen.

Die Personalaufwendungen lagen im Jahr 2022 - insbesondere aufgrund von Einmalfaktoren im Jahr 2021 - über den Werten des Vorjahres. Die anderen Verwaltungsaufwendungen in Form von Sachaufwendungen und Abschreibungen zeigen sich in der Summe ebenfalls erhöht. Die sonstigen Aufwendungen liegen unter den Vorjahreswerten.

Mit dem erreichten Betriebsergebnis sind wir unter Berücksichtigung der im Jahr 2022 herrschenden Rahmenbedingungen zufrieden.



**Nachhaltig.  
Regional.  
Menschlich.**

**Morgen  
kann kommen.**  
Wir machen den Weg frei.

Die Bewertungen des Kreditgeschäftes ergaben im Jahr 2022 per Saldo Entlastungen.

Aus der Bewertung des Wertpapierbestandes ergaben sich aufgrund des im Jahr 2022 gestiegenen Zinsniveaus deutliche Belastungen. Wir gehen aber davon aus, dass die Wertminderungen nicht dauerhaft sind und in den Folgejahren wieder zu entsprechenden Erträgen führen.

Der Saldo der a. o. Erträge/Aufwendungen war im Jahr 2022 positiv.

Den Fonds für allgemeine Bankrisiken konnten wir erneut stärken.

Nach unserer Ergebnisvorschau für 2023 gehen wir von einem ansteigenden Betriebsergebnis vor Bewertung aus.

Diese Prognose steht allerdings – wie so oft in den vergangenen Jahren – nach wie vor unter dem Vorbehalt der unsicheren Lage an den Finanzmärkten.

Wir gehen unverändert davon aus, dass dieses Betriebsergebnis ausreicht, die erwarteten Belastungen aus dem Kredit- und Wertpapiergeschäft abzudecken und erneut einen angemessenen Bilanzgewinn zu erzielen.

### c) Mitgliederentwicklung

Anfang 2022	5.941
Zugang 2022	262
Abgang 2022	182
Ende 2022	6.021

Unser Mitgliederbestand Ende 2022 liegt erfreulicherweise über dem Wert des Vorjahres. Wir sind unverändert bestrebt, unsere Kunden für die Zeichnung einer Mitgliedschaft bei uns begeistern zu können.

### d) Gewinnverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von 235.939,97 € unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages von 4.856,15 € wie folgt zu verwenden:

	EUR
Ausschüttung einer Dividende von 3,00 %	44.708,71
Zuweisung zu den Ergebnismrücklagen	
a) Gesetzliche Rücklage	95.000,00
b) Andere Ergebnismrücklagen	95.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	<u>6.087,41</u>
Bilanzgewinn	<u><u>240.796,12</u></u>

### e) Zusammenfassende Beurteilung der Lage und voraussichtliche Entwicklung

Mit der geschäftlichen Entwicklung unserer Kreditgenossenschaft im abgelaufenen Geschäftsjahr sind wir erneut zufrieden.

Weiterhin sehen wir uns für die Zukunft unverändert gut aufgestellt.

Nach aktueller Berechnung gehen wir für das Jahr 2023 von einem ansteigenden Betriebsergebnis vor Bewertung aus. Die Kalkulation sieht steigende Bewertungsaufwendungen beim Kreditgeschäft vor. Beim Wertpapierbestand erwarten wir geringere Belastungen als im Jahr 2022. Eine abschließende Prognose ist jedoch zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich.

Unsere Vermögens- und Ertragslage sowie die Ausbildung unserer Mitarbeiter machen uns unverändert zuversichtlich, in einem intensiven Wettbewerb erfolgreich zu bestehen.

Wir wollen immer wieder daran erinnern, wofür wir gegründet wurden - ein verlässlicher Partner für unsere Mitglieder und Kunden zu sein.